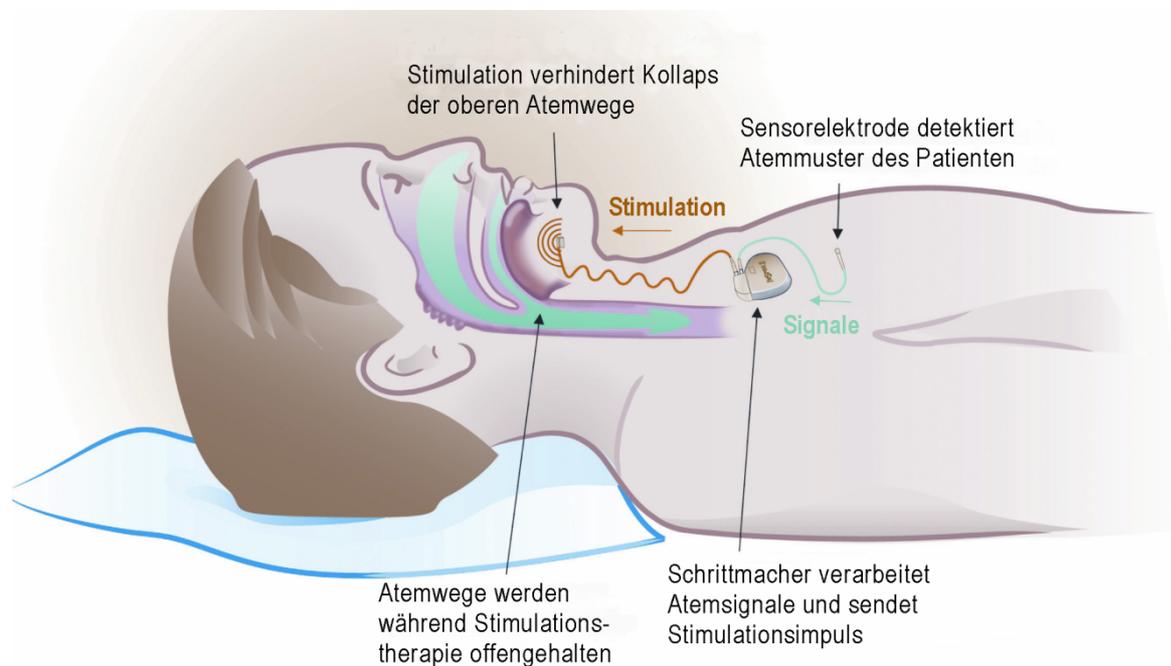


Neurostimulation des N. hypoglossus

Der Hypoglossus-Stimulator ist eine innovative Behandlungsmethode für Patienten mit Obstruktiver Schlafapnoe, welche die CPAP-Therapie (nächtliche Überdruckbeatmung) nicht nutzen können oder bei denen diese nicht ausreichend wirkt. Das vollständig implantierbare System, bestehend aus einem Atemwegssensor, dem Schrittmacher und einer Stimulationselektrode, sorgt für eine leichte Stimulation bestimmter Muskeln im Rachenraum, um die Atemwege während des Schlafs offen zu halten.

Der Stimulator wird über eine kleine Fernbedienung gesteuert — eine Maske und Schläuche werden nicht benötigt. Die Therapie wird vor dem Zubettgehen eingeschaltet und nach dem Erwachen wieder ausgeschaltet. Die Schlafapnoe kann wirksam behandelt werden und ein gesunder und erholsamer Schlaf ohne Atemaussetzer wird wieder ermöglicht.



Sollten Sie an der neuen Behandlungsmethode Interesse haben, können Sie sich gerne zu einer Beratung in der Schlafmedizinischen Sprechstunde der HNO-Klinik Heidelberg vorstellen. Nach einer Anamneseerhebung und körperlichen Untersuchung wird eine Untersuchung im künstlichen Schlaf (Schlafendoskopie) durchgeführt. Die Implantation des Schrittmachers erfolgt durch eine Operation in Vollnarkose während eines kurzen stationären Aufenthaltes. Anschließend wird der Stimulator im Schlaflabor individuell auf Sie eingestellt und kann jede Nacht verwendet werden.

Beratungstermine „Schlafmedizinische Sprechstunde“: 06221 - 566752

Kontakt: OA Dr. med. Frank Decker / frank.decker@med.uni-heidelberg.de